



GEMEINDE NIEDERNBERG

BESCHLUSSVORLAGE

013/2019

Federführung:	Bauamt	Datum:	18.01.2019
Bearbeiter:	Uwe Bartl	EAPL:	8535

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Bau- und Umweltausschuss	29.01.2019	öffentlich

Projekt "Wald erfahren", Aufstellung von Elektroladestationen für E-Bikes

Vorschlag zum Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss der Gemeinde Niedernberg beschließt, dass im Rahmen des Projektes „Wald erFahren“ in Niedernberg 2 Elektroladestationen installiert werden.

Sachverhalt:

Das Projekt <https://walderfahren.de/> wurde erfolgreich im Spessart eingeführt.

Das Ziel des Projektes „Wald erFahren“ ist, den Spessart für alle „erfahrbar“ zu machen, Freizeitradler wie Radpendler, sowie sportlich Ambitionierte und Familien. Ein flächendeckendes Netz an E-Bike-Ladestationen ermöglicht die flexible und unabhängige Mobilität mit dem Fahrrad, auch in der hügligen Landschaft des Spessarts. Insgesamt wurden bisher 52 E-Bike-Ladestationen in 25 Gemeinden an Standorten mit hoher Aufenthaltsqualität installiert.

Das Besondere daran ist, dass mit kleinen leichten Ladekabeln der E-Bike-Akku in etwa einer Stunde schonend zu gut $\frac{3}{4}$ geladen werden kann. Das meist unhandliche Heimpladegerät kann zu Hause bleiben, den das benötigte Kabel für die Ladestation kann geliehen oder erworben werden. Der Ladevorgang ist für alle Nutzer an den Ladestationen des Projektes „Wald erFahren“ kostenfrei. Der Akku des E-Bikes kann mit diesem System unabhängig von der Witterung geladen werden. Durch akkuspezifische Ladeprotokolle wird der Akku schonend und entsprechend der Herstellerangaben geladen.

Mit dem Aufstellen der Ladestationen würde über eine Beschilderung innerhalb der Kommunen hingewiesen.

Hinter dem Gesamtprojekt stecken nicht nur einfache Ladestationen für e-Bikes. Das Projekt besticht durch innovative Technik, ein umfassendes Marketing und eine die Bedürfnisse der Region angepasste Umsetzung. Dafür wurde im Übrigen bereits als „Beste Serviceidee“ im bayerischen Radtourismus von ADFC Bayern ausgezeichnet und überdies vom Bundesministerium für Umwelt und Naturschutz zu einem der 50 Leuchttürme im Deutschlandtourismus erklärt.

Die vier kommunalen Allianzen Kahlgrund-Spessart, SpessartKraft, Südspessart und WestSpessart haben das Konzept in den vergangenen Jahren entwickelt und in 25 Kommunen erfolgreich umgesetzt.

Das Projekt soll nun auch auf die im Maintal liegenden Gemeinden der Landkreise Miltenberg und Aschaffenburg ausgedehnt werden. Hierfür wurde seitens der Allianz-Gemeinden eine detailreiche Vorarbeit geleistet. Durch die vorhandene gute Radwegstruktur (Maintal-Radweg) ist das Konzept sehr gut umsetzbar und nutzbar.

Für Niedernberg wurden zwei Stationen ins Auge gefasst (am HonischBeach und für den Dorfplatz). Überschlägig wurden Kosten in Höhe von 8.500 €/Station ermittelt + Bauhofleistungen. Über das Förderprogramm LEADER in ELER sind Fördermittel in Höhe von 70 % zu bekommen. Bei Bedarf sind weitere Stationen umsetzbar. Über den Markt Goldbach würde das Projekt federführend abgewickelt werden können.

Abstimmungsergebnis:

JA:

Nein:
